



**Karl-Neumann-Schule**  
Förderzentrum mit dem  
Förderschwerpunkt geistige Entwicklung  
Dr.-Belian-Straße 2  
04838 Eilenburg

---

### **Belehrung für Eltern zum Kopflausbefall in Schulen** **nach Infektionsschutzgesetz §34 Abs. 1**

Immer wieder kommt es in Schulen zu Kopflausbefall. Kopfläuse können jeden Menschen befallen und können sich in den Klassen rasch verbreiten.

Deshalb möchten wir Sie auffordern **Ihre Kinder regelmäßig auf Kopfläuse zu untersuchen**.

Sind bei Ihrem Kind Kopfläuse aufgetreten so sind Sie gemäß § 34 Abs. 5 IfSG verpflichtet, der Schule einen beobachteten **Kopflausbefall mitzuteilen**, auch wenn Sie diesen schon behandelt haben.

Wird in der Schule der Kopflausbefall festgestellt, müssen Sie ihr Kind **sofort abholen**. Bitte kontrollieren Sie auch weitere Mitglieder des Haushaltes auf Kopflausbefall.

Hat ihr Kind Kopfläuse müssen Sie die **Haare mit einem zugelassenen Läusemittel behandeln**. Diese Behandlung muss **zwingend nach 8 Tagen wiederholt** werden. Kopfläuse werden durch das Waschen **mit herkömmlichem Shampoo nicht beseitigt**.

Um die Gefahr der Weiterverbreitung von Kopfläusen in der Schule zu verringern, bitten wir Sie ihr Kind zu Hause zu lassen. Es darf erst wieder die **Schule besuchen, wenn eine wirksame Läusebehandlung durchgeführt wurde**. (IfSG §34 Abs. 9) Das heißt, haben Sie ihr Kind mit einem zugelassenen Läusemittel behandelt und die Haare sorgfältig mit einem Läusekamm ausgekämmt, darf ihr Kind am nächsten Tag wieder in die Schule kommen. Eine Wiederholung der Behandlung ist dennoch zwingend notwendig!

Werden innerhalb von 4 Wochen wiederholt Kopfläuse bei ihrem Kind festgestellt, darf Ihr Kind nur mit einem **ärztlichen Attest**, welches die „Kopflausfreiheit“ bescheinigt, wieder in die Schule kommen.

([https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber\\_Kopflausbefall.html#doc2374556bodyText20](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Kopflausbefall.html#doc2374556bodyText20))

Um eine Weiterverbreitung der Kopfläuse bestmöglich einzudämmen oder zu verhindern, sind wir als Schule verpflichtet die Eltern und Sorgeberechtigten der übrigen Kinder **anonym über das Vorliegen eines Kopflausbefalls zu informieren**.

**Bitte unterstützen Sie, im Interesse Ihrer Kinder, die Bemühungen zur Verhinderung der Weiterverbreitung von Kopflausbefall in der Gemeinschaftseinrichtung.**

## Rückmeldung zur Belehrung über Kopflausbefall

Ich habe die Informationen über Kopflausbefall zur Kenntnis genommen und werde mein Kind \_\_\_\_\_ **regelmäßig** auf Kopfläuse untersuchen.

Mit meiner Unterschrift erlaube Ich dem pädagogischen Personal **bei bestehendem Verdacht**, den Kopf meines Kindes abzusuchen.

Ich weiß, dass ich mein Kind bei Verdacht auf Kopflausbefall **sofort** von der Schule abholen und zu Hause behandeln muss.

X

---

Ort, Datum, Unterschrift der Sorgeberechtigten

## Was tun bei Lausbefall?

<b>1. Untersuchung</b>	<b>Bei starkem Juckreiz den Kopf ihres Kindes nach Eiern, Larven oder Läusen absuchen</b> <b>→ Information an die Schule</b> 
<b>2. Behandlung mit Läusemittel</b>	Behandlung des Kopfes mit einem <b>zugelassenen Läusemittel</b> aus der Apotheke <b>Korrekte Anwendung</b> des Mittels nach Packungsbeilage Behandlung an Tag 8, 9 oder 10 <b>wiederholen</b>
<b>3. Auskämmen der nassen Haare</b>	Nach der Behandlung mit dem Läusemittel das Haar Strähne für Strähne vom <b>Ansatz bis in die Spitzen mit einem Läusekamm durchkämmen</b> Eine <b>Pflegespülung</b> macht das Auskämmen angenehmer Den Kamm nach jedem Mal an einem Küchentuch abstreichen Auskämmen zwei Wochen lang <b>alle 4 Tage wiederholen</b>
<b>4. Kontrolle des Umfeldes</b>	<b>Familienangehörige</b> auf Kopfläuse untersuchen und ggf. ebenfalls behandeln
<b>5. Weitere Maßnahmen</b>	Alle <b>Textilien</b> (Kissen, Bettdecke, Schlafanzug, Handtücher, Kuscheltiere, Mützen, Schals...) und <b>Gebrauchsgegenstände</b> (Bürste, Kamm, Haargummis...) <b>gründlich reinigen!</b>

## **Information Kopflausbefall**

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

hiermit möchten wir sie darüber informieren, dass an unserer Schule Kopfläuse aufgetreten sind. Bitte kontrollieren Sie ihr Kind auf Kopfläuse und informieren uns, falls bei Ihrem Kind Kopfläuse aufgetreten sind.

Liegt ein Kopflausbefall vor, so befolgen Sie die Schritte zur Behandlung von Kopflausbefall.

Mit freundlichen Grüßen

---

## **Rückmeldung Kopflausbefall**

Hiermit bestätige ich, dass ich mein Kind \_\_\_\_\_ auf Kopfläuse untersucht habe.

Ich weiß, dass ich mein Kind bei Kopflausbefall entsprechend behandeln und es der Schule mitteilen muss.

X

---

Ort, Datum, Unterschrift Sorgeberechtigte

## **Bestätigung der Behandlung von Kopflausbefall**

Hiermit bestätige ich, dass ich den Kopflausbefall meines Kindes \_\_\_\_\_  
mit folgendem Mittel: \_\_\_\_\_  
behandelt habe und die Haare sorgfältig mit einem Läusekamm ausgekämmt habe.

Ich habe zudem alle weiteren Maßnahmen (Familienmitglieder untersucht, Textilien und Ge-  
brauchsgegenstände gründlich gereinigt) ergriffen, um die Weiterverbreitung der Kopfläuse  
bestmöglich zu verhindern.

Ich versichere, dass ich sowohl die Behandlung mit zugelassenem Läusemittel als auch das  
Auskämmen der Haare mit einem Läusekamm in 8 bis 10 Tagen wiederhole.

X

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift Sorgeberechtigte